



Marktforschung:

**Bekanntmachung für die Bewerbung für Referententätigkeit
für folgende WIFI-Weiterbildungsmaßnahme im Veranstaltungsjahr 2018/2019:
2-00-01 Lehrgang Innovation & Digitalisierung – Modul 1 Digitale Transformation & Innovation**

Abgabefrist für Bewerbungen: 12.04.2019

Diese Bekanntmachung dient der Marktforschung. Es werden Informationen und Bewerbungen eingeholt, um interessierte Referent/innen und eine geeignete Lösung für die Deckung des WIFI-Bedarfs zu ermitteln.

Die vorliegende Bekanntmachung dient ausschließlich dem Zweck der Marktrecherche und stellt keine Einleitung eines Ausschreibungsverfahrens dar. Die Marktrecherche, die durch die Online-Veröffentlichung dieser Bekanntmachung gestartet wurde, endet daher mit dem Erhalt und der Aufbewahrung der eingegangenen Bewerbungen.

1. Gegenstand: Referententätigkeit für folgende Weiterbildungsmaßnahme

KODEX: 2-00-01

VERANSTALTUNG UND THEMA REFERENTENTÄTIGKEIT

Veranstaltung: Lehrgang Innovation & Digitalisierung

Modul 1: Digitale Transformation & Innovation

SPRACHE: Deutsch

DAUER: 2 Tage, pro Tag 8 Unterrichtsstunden à 60 Minuten

DURCHFÜHRUNGSZEITRAUM / TERMIN:

WIFI - Veranstaltungsjahr 2018/2019, geplanter Termin Modul 1, vorbehaltlich Änderung: 03.10. – 04.10.2019

Der definitive Termin und Lehrgangskalender wird vom WIFI gemeinsam mit den ausgewählten Referent/innen vereinbart.

ORT: Bozen

ZIELGRUPPE: Unternehmer/innen, Geschäftsführer/innen und Innovationsverantwortliche von Südtiroler Unternehmen

ZIELE / NUTZEN DES LEHRGANGS:

-) Die Teilnehmer/innen erfahren, wie die Digitalisierung Märkte und Unternehmen verändert und lernen wichtige Trends kennen.
-) Die Teilnehmer/innen setzen sich konkret mit den Einflüssen und Auswirkungen der Digitalisierung auf ihr Unternehmen auseinander.
-) Die Teilnehmer/innen eignen sich aktuelles, praxisrelevantes Wissen im Bereich des Innovationsmanagements an und erfahren wie Changemanagement gelingt.
-) Sie erlernen Methoden und Instrumente, die Ihnen helfen innovative Ideen erfolgreich umzusetzen.
-) Die Teilnehmer/innen lernen, wie eine digitale Strategie für ein Unternehmen entwickelt wird und erwerben Kompetenzen, um den digitalen Wandel im eigenen Betrieb aktiv voranzutreiben.

PROGRAMM / INHALTE:

Das Programm des Lehrgangs Innovation & Digitalisierung gliedert sich in folgende Module:

1. Digitale Transformation & Innovation
2. Entwicklung einer Digitalisierungsstrategie
3. Entwicklung innovativer, digitaler Geschäftsmodelle
4. Markt und Kunden im digitalen Zeitalter
5. Change Management – Umsetzung



Die Inhalte des Moduls 1 „Digitale Transformation & Innovation“ müssen auf die Anforderungen der Südtiroler Unternehmen zugeschnitten sein.

Es sollten unter anderem folgende Themen behandelt werden:

-)] Grundlagen des Innovationsmanagements (1 Tag): Grundlagen des Innovationsmanagement, Innovationskultur, Innovation vom Markt in den Markt, Lebenszykluskonzepte, Produktentwicklung in Zeiten der Digitalisierung
-)] Megatrend Digitalisierung (1 Tag): Veränderung von Märkten, Kunden, Unternehmen durch die Digitalisierung, disruptive Technologien, Chancen und Herausforderungen der digitalen Disruption

Das definitive Programm wird vom WIFI gemeinsam mit der/dem ausgewählten Referent/in auf der Basis des eingereichten Programmvorschlages vereinbart.

METHODIK – DIDAKTIK:

Interaktiver Vortrag / Präsentation, Beispiele aus der Praxis, Übungen, Beantwortung von Teilnehmerfragen sowie weitere Methoden, die der/die Referenten/in als geeignet für die Weiterbildungsmaßnahmen erachtet. Es wird Wert auf eine praxisnahe Vermittlung der Inhalte der Weiterbildung gelegt.

2. Referentenleistungen

-)] Planung und Entwicklung des Moduls der Weiterbildung
-)] Durchführung der Weiterbildung
-)] Ausarbeitung und Bereitsstellung von Teilnehmerunterlagen
-)] Führen des Präsenzregisters

Um die Durchgängigkeit des didaktischen Konzeptes zu gewährleisten, ist vorgesehen, dass sich die Referent/innen untereinander abstimmen.

3. Vergütung Referenten

Die Vergütungen für Expert/innen des Instituts für Wirtschaftsförderung sind vom Beschluss des Verwaltungsrats des Instituts Nr. 9 vom 05.04.2018 geregelt. Der Beschluss ist online veröffentlicht (siehe Punkt Veröffentlichung).

Honorar für die Referentenleistungen: max. Euro 1.100,00/Tag

Falls es durch die Qualifikation des Experten, die berufliche oder didaktische Erfahrung, die Referenzen, die fundierte Ausbildung, Veröffentlichungen u.a.m. gerechtfertigt ist, kann laut Beschluss der angeführte Maximalbetrag unter Berücksichtigung der Marktpreise erhöht werden. Eine eventuelle Erhöhung ist im Angebot entsprechend zu begründen.

Spesenvergütung

Verpflegungskosten: max. Euro 25/Mahlzeit

Unterkunftskosten: max. Euro 130/Übernachtung mit Frühstück

Fahrtkosten: Bei Anreise mit dem Pkw wird ein Kilometergeld von € 0,45/km gezahlt und die Autobahngebühren werden rückerstattet. Bei Anreise mit dem Zug oder Bus werden das Ticket und eventuelle Zuschläge vergütet.

Die Spesen für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung müssen belegt werden.

4. Anforderungen für die Bewerbung als Referent/in (Mindestvoraussetzungen)

-)] Übereinstimmung der Qualifikation mit der Referententätigkeit dieser Weiterbildungsmaßnahme
-)] Erfahrung als Referent/in, Berater/in zum Thema des Lehrgangsmoduls



- J Erfahrung als Referent/in, Berater/in für die Zielgruppe des Lehrgangs
- J Kenntnisse über die aktuelle Lage im Bereich Innovation und Digitalisierung in Südtirol
- J Erfahrung als Referent/in in der Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen in der oben angeführten Sprache
- J Besitz der allgemeinen Voraussetzungen für einen Vertragsabschluss

5. Allgemeine Bedingungen und Vertragsklauseln

Die Bewerber/innen erklären sich mit den allgemeinen Bedingungen und Vertragsklauseln des Instituts für Wirtschaftsförderung einverstanden, diese sind online veröffentlicht (siehe Punkt Veröffentlichung).

6. Auswahlkriterien

Die Referentenauswahl erfolgt durch eine Kommission. Die Bewerbungen werden auf Grund folgender Kriterien bewertet:

- J Qualität (max. 90 von 100 Punkten)
 - Fachliche Kompetenzen: berufliche Qualifikationen und Erfahrungen (max. 20 Punkte)
 - Didaktische Kompetenzen (max. 15 Punkte)
 - Bewertungen des Referenten bzw. von Leistungen des Referenten (max. 20 Punkte)
 - Spezifische Referenzen für die Weiterbildung (max. 20 Punkte)
 - Programmvorschlag (max. 15 Punkte)
- J Preis (max. 10 von 100 Punkten)

Wenn es mehr als eine Bewerbung gibt, erfolgt die Punktevergabe folgendermaßen: Das Angebot mit den niedrigsten Gesamtkosten (ohne eventuelle MwSt.) erhält max. 10 Punkte. Die anderen Angebote erhalten Punkte nachfolgender Formel: $\text{Punktezahl Preis} = \text{niedrigste Gesamtkosten} / \text{angebotene Gesamtkosten} \times \text{Punktezahl Angebot mit niedrigsten Gesamtkosten}$

Die Punkte jedes Kriteriums werden auf eine Kommastelle gerundet. Bei Bewerbungen in Co-Dozenz wird für die Bewertung der Kriterien jeweils der Durchschnitt der Bewertungen der einzelnen Referent/innen berechnet.

Um einen hohen Qualitätsstandard zu gewährleisten, wird ein eventueller Auftrag für Referententätigkeit für diese Weiterbildungsmaßnahme nur an eine/n Bewerber/in vergeben, welcher/r eine Gesamtpunktzahl von mindestens 70 Punkte erreicht.

7. Bewerbung, Modalitäten und Abgabetermin

Interessierte an dieser Marktforschung senden folgende Unterlagen innerhalb der oben angeführten Abgabefrist an die PEC-Adresse des WIFI: wifi@bz.legalmail.camcom.it

1. Curriculum vitae Referent/in (CV)

Bei Bedarf finden Sie unter folgendem Link die aktuelle internationale Europass-Vorlage:
<https://europass.cedefop.europa.eu/de/documents/curriculum-vitae>

2. Angebot

Bitte geben Sie im Angebot folgende Informationen an:

- J Name Referent/in und Kontaktdaten des eventuellen Auftragnehmers
- J Programmvorschlag: Detaillierte Inhalte der Veranstaltung (Programmbeschreibung, Aufzählung von Programmpunkten), Nutzen des Moduls für die Teilnehmer/innen, eingesetzte Methodik / Didaktik
- J Kostenvoranschlag: Im Angebot sind alle Kostenpositionen ohne eventuelle MwSt. anzugeben (Honorar für die Unterrichtstätigkeit, eventuelle Spesen für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung, eventuelle sonstige Kosten wie z.B. Vorsorgebeitrag)
- J Eventuelle spezifische Referenzen: Anzahl der durchgeführten übereinstimmenden Weiterbildungsmaßnahmen in den letzten 5 Jahren und nähere Informationen dazu (Thema, Jahr, Bildungsanbieter/Auftraggeber (auch WIFI)), Veröffentlichungen zum Thema, sonstige spezifische Referenzen
- J Eventuelle Referenten- bzw. Leistungsbewertungen für vergleichbare Weiterbildungsmaßnahmen



8. Veröffentlichung

Die vorliegende Bekanntmachung, der Beschluss des Verwaltungsrats betreffend die Expertenvergütungen sowie die allgemeinen Bedingungen und Vertragsklauseln des Instituts für Wirtschaftsförderung sind auf der institutionellen Webseite der Handelskammer Bozen in der Sektion Transparente Verwaltung - Institut für Wirtschaftsförderung - Ausschreibungen und Verträge - Marktforschung für WIFI-Referententätigkeit - Veranstaltungsjahr 2018/2019 veröffentlicht.

9. Allgemeine Hinweise

Die vorliegende Bekanntmachung zählt nicht als Vertragsanfrage und bindet das Institut für Wirtschaftsförderung auf keine Weise, einen Auftrag an eine/n Bewerber/in zu vergeben.

Das Institut behält sich das Recht vor, jederzeit die vorliegende Marktrecherche aus dem Institut vorbehaltenen Kompetenzgründen zu unterbrechen, ohne dass die Bewerber/innen eine Forderung beanspruchen können.

Das Institut behält sich zudem das Recht vor, Bewerbungen von Wirtschaftsteilnehmern einzuholen, die nicht an der vorliegenden Marktrecherche teilnehmen, wenn diese als geeignet erachtet werden für die Referententätigkeit. Dies gilt insbesondere, wenn nur eine Bewerbung fristgerecht eingereicht wurde und es sich a) um eine neue Weiterbildungsmaßnahme handelt oder b) die Kosten im Vergleich zu ähnlichen WIFI-Weiterbildungsmaßnahmen hoch erscheinen.

Gemäß GDPR Nr. 679/2016 wird darauf hingewiesen, dass die personenbezogenen Daten auf rechtmäßige und korrekte Weise unter Berücksichtigung der Rechte der Bewerber und deren Vertraulichkeit behandelt werden. Für eventuelle Fragen besuchen Sie die Internetseite <http://www.handelskammer.bz.it/de/privacy> oder wenden Sie sich an den Datenschutzverantwortlichen unter der E-Mail dpo@handelskammer.bz.it

Verfahrensverantwortliche für diese WIFI-Weiterbildungsmaßnahme ist Dr. Christine Platzer, Direktorin WIFI - Weiterbildung und Personalentwicklung.

Für Informationen: WIFI - Weiterbildung und Personalentwicklung, Tel. 0471 945 507 und 649

Dr. Christine Platzer
Direktorin WIFI - Weiterbildung und Personalentwicklung
Digitale Unterschrift gemäß Art. 24 des G.v.D. Nr. 82/2005
Firma digitale ai sensi dell'art. 24 del d. lgs. n. 82/2005